

# Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit ➡ GMF

## Was ist GMF?

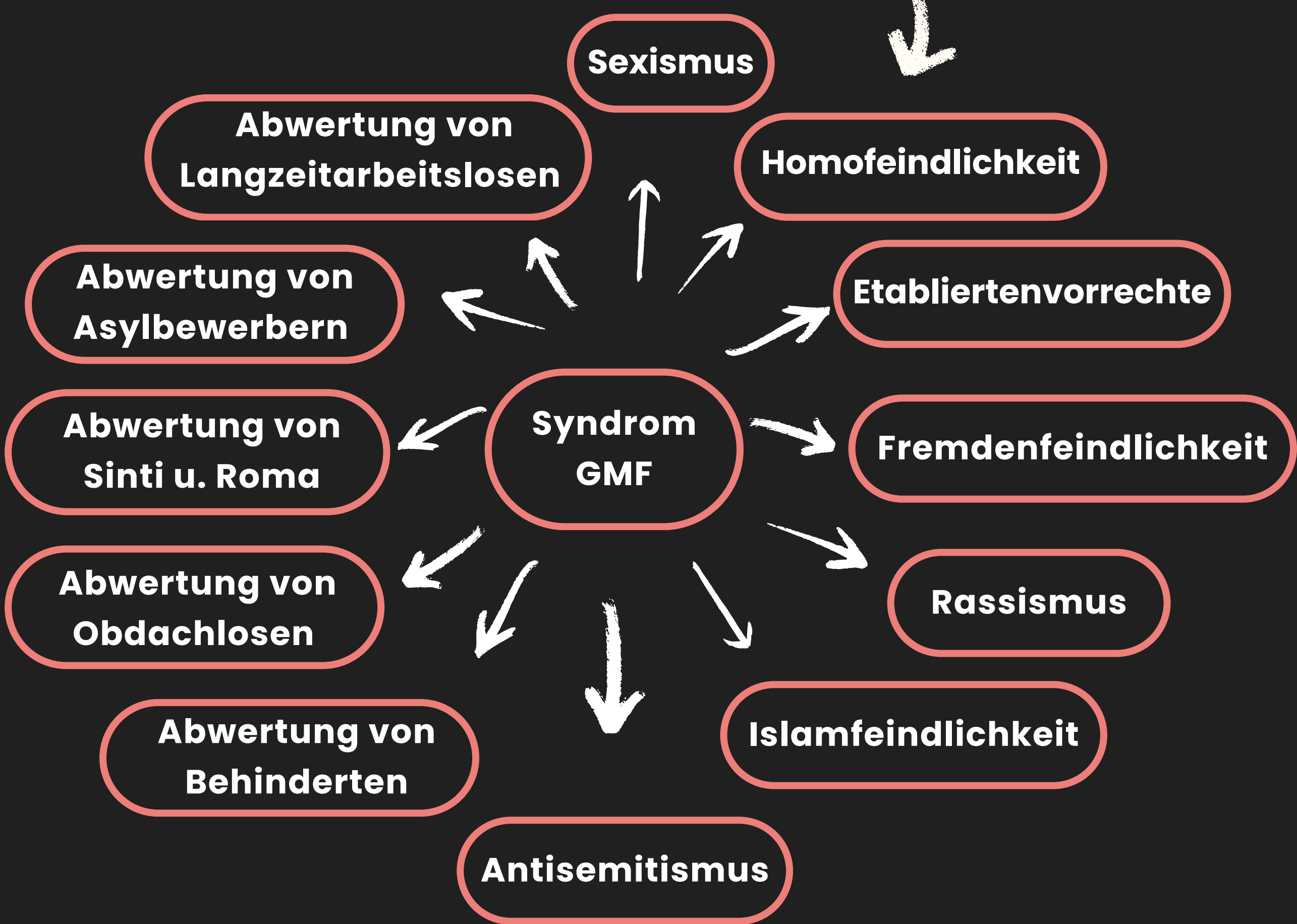
Werden Gruppen abgewertet, weil sie als weniger wert dargestellt und wahrgenommen werden, spricht man vom Syndrom der Gruppenbezogenen Menschenfeindlichkeit.

Das Syndrom ist keine persönliche Eigenschaft einzelner Personen, es drückt sich in der Abwertung von Gruppen durch Gruppen aus.

So wird die Abwertung einer Gruppe erst dann Teil des Syndroms, wenn ein größerer Anteil der Gesellschaft die Meinung teilt, dass es sich um eine minderwertige Gruppe handelt.

Unterstützt eine Person die Abwertung einer bestimmten Gruppe, ist es sehr wahrscheinlich, dass diese Person auch andere Gruppen diskriminieren würde.

### Die aktuellen 12 Elemente des Syndrom GMF



## Wie kommt es zu GMF?

5 Bedürfnisse sind grundlegend für die Entwicklung von GMF. Haben Menschen das Gefühl, dass ihre Sicherheit in einem oder mehreren dieser Bereiche bedroht ist, können die daraus folgenden Emotionen zu abwertendem Verhalten und Hass führen.

